

Gut und nachhaltig investieren

▶ **ESG-FONDS** Immer mehr Anleger suchen Investments in nachhaltige Fonds. Doch die Qualität der Anbieter ist unterschiedlich. Wir haben uns die Produkte von Vermögensverwaltern und Banken genauer angesehen

Sturmfluten an Ost- und Nordsee, Erdbeben in Schottland, Starkregen in Griechenland, verheerende Brände auf Teneriffa: Auch 2023 war wieder ein Jahr der Wetterextreme in Europa – und andere Teile der Welt traf es noch schlimmer. Da verwundert es kaum, dass das Thema Nachhaltigkeit immer größeren Raum in unserem Leben einnimmt. Im Alltag und auch in der Geldanlage.

Immer mehr Anleger möchten gezielt in Unternehmen investieren, die die sogenannten ESG-Kriterien erfüllen. ESG steht für Environment (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung). Entwickelt und verabschiedet wurden sie bereits 2004 von der Global-Compact-Initiative der Vereinten Nationen, und sie können sowohl auf Staaten als auch auf Unternehmen oder eben (Finanz-)Produkte wie Fonds angewendet werden.

Das Problem: Da vor allem in den letzten Jahren immer mehr nachhaltige Fonds auf den Markt gekommen sind, wird es für Investoren immer schwieriger, den Überblick zu behalten. Denn nicht alles, was unter dem Label ESG auf den Markt kommt, setzt auch wirklich auf schonenden Umgang mit Ressourcen, die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung oder eine langfristig ausgerichtete Unternehmenspolitik.

Von Top bis Ungenügend

Das zeigt auch der aktuelle Test von BÖRSE ONLINE, der nicht nur überprüft, welche Kriterien ein Fonds bei der Aufnahme von Unternehmen anlegt, sondern auch wie die Informationen dazu dargestellt werden und wie groß das Angebot ist. Insgesamt elf Banken und 23 Assetmanager stellen sich dem Testverfahren des Deutschen Kundeninstituts (DKI) – und die Ergebnisse gehen weit auseinander.

Dies gilt sowohl für die Gesamtwertung, in der alle 150 Testkriterien zusammenfließen, als auch – noch deutlicher – für die drei getesteten Einzelkategorien (Details siehe Seite 109). Besonders wenn es um Aufnahme- und Ausschlusskriterien von Unternehmen für einen ESG-Fonds geht, zeigt sich eine drastische Spannweite. ▶



GESAMTWERTUNG ASSET MANAGER

Anbieter	Punkte	Bewertung
Union Investment	97,2	Bester
abrdn	95,4	Top
Pictet Asset Management	95,3	Top
Deka Bank	94,5	Top
DWS	93,2	Top
LBBW Asset Management	91,4	Top
AXA IM	89,8	Sehr gut
Janus Henderson Investors	89,0	Sehr gut
Neuberger Berman Europe	88,8	Sehr gut
La Financière de l'Échiquier	85,5	Sehr gut
Amundi AM	84,3	Gut
Morgan Stanley AM	82,8	Gut
Carmignac	80,9	Gut
BNP Paribas AM	79,9	Gut
JPMorgan AM	79,4	Gut
Van Eck	77,4	Gut
Warburg Invest	76,0	Gut
Natixis Inv. Management	74,9	Gut
Mainfirst	73,1	Gut

Stand: Oktober 2023; Quelle: DKI



GESAMTWERTUNG BANKEN

Anbieter	Punkte	Bewertung
BBBank	92,8	Bester
Umwelt Bank	92,0	Top
Targobank	91,3	Top
Deutsche Bank	88,6	Sehr gut
Triodos Bank	88,1	Sehr gut
GLS Bank	85,3	Sehr gut
Landesbank Berlin	82,8	Gut
Hypovereinsbank	82,1	Gut

Stand: Oktober 2023; Quelle: DKI

PUNKTESCHEMA

ab Punkte	Bewertung
91,0	Top
85,0	Sehr gut
72,3	Gut

So geht Union Investment als Bester der Kategorie Nachhaltigkeit bei den Vermögensverwaltern mit 99,8 von möglichen 100 Punkten durchs Ziel und wird damit auch Gesamtsieger. Der Letzte in dieser Kategorie erreicht dagegen nur ein „Ungenügend“. Bei den Banken, wo die Kategoriesiegerin BBBank 99,5 Punkte erreicht, müssen sogar zwei Anbieter mit „Ungenügend“ vorliebnehmen.

Aber betrachten wir die Platzierungen der Banken genauer: Auch hier fußt der Gesamtsieg der BBBank auf den Nachhaltigkeitswerten. Besonders lobenswert finden die Tester, dass die Aufnahme eines Unternehmens in einen ESG-Fonds immer eine Einzelfallentscheidung ist. Ebenso handhaben das sonst nur die Deutsche Bank, die GLS Bank und die Postbank.

Bei den Banken auf Platz 1: BBBank

Zudem wendet das Geldinstitut bei der Auswahl der ESG-Fonds von allen Anbietern die meisten der Kriterien an, die das DKI als relevant betrachtet. Und umso mehr davon ein Anbieter beachtet, umso sicherer lässt sich sagen, dass es sich nicht um „nur scheinbar nachhaltige Fonds“ handelt, wie DKI-Chef Jörn Hüsgen betont.

Die BBBank schließt zum Beispiel Staaten aus, die unter Korruptionsverdacht stehen oder die Todesstrafe anwenden.

In der Kategorie Transparenz muss die Genossenschaftsbank allerdings der ING den Vortritt lassen. Die Direktbank mit niederländischer Mutter sammelt mit einer Überblicksseite zum Thema ESG Punkte, zudem finden Anleger auf der Homepage FAQs, Experten-Interviews, allgemeine Marktberichte oder auch Berichte zum Klimaschutz. Und die Auswahl der Unternehmen ist transparent.

ING in zwei Kategorien Bester

Insgesamt schneiden in dieser Kategorie immerhin zehn von elf Anbietern mindestens mit „Gut“ ab. Ebenfalls zehn informieren darüber, welche ESG-Strategien verfolgt und warum manche Sektoren und Branchen ausgeschlossen werden.

Am dichtesten zusammen liegt das Bankfeld beim Angebot. Im Schnitt bieten die Banken 382 ESG-Fonds an. Das größte Produktportfolio hat die ING, die darum auch hier die Nase vorn hat. Mit Ausnahme von Rohstofffonds, Liquid Real Assets, Wandelanleihen und Mikrofinanzen bietet sie ihren Kunden alle Anlageklassen.

Das Depot kann direkt bei der Bank eröffnet werden und ist immer kostenlos.

Noch mal verbessert: Union Investment

Die Bestplatzierung bei den Vermögensverwaltern erreicht hier wie bereits in den vergangenen beiden Jahren Union Investment. Und anders als 2022 konnte sich die Investmentgesellschaft der DZ Bank, die seit über 30 Jahren nachhaltige Produkte anbietet, dieses Jahr auch hier den Kategoriesieg sichern.

Um zu entscheiden, ob ein ESG-Fonds aufgenommen wird, nutzt Union Investment unterschiedliche Strategien. Der Anbieter greift unter anderem auf den Themenansatz, den Best-in-Class-Ansatz sowie das Negativ- und Positiv-Screening zurück. Die Sektoren Kohlekraft, Tierversuche, Rüstung, Waffen, Suchtmittel, Pornografie, Glücksspiel, Tabakindustrie und unkonventionelles Öl und Gas werden von vornherein ausgeschlossen. Und wie Bankensieger BBBank hat auch Union Investment die Principles for Responsible Investment (PRI) der UN unterzeichnet und trägt damit zu einem nachhaltigen globalen Finanzsystem bei.



NACHHALTIGKEIT BANKEN

Anbieter	Punkte	Bewertung
BBBank	99,5	Bester
Umwelt Bank	97,6	Top
GLS Bank	95,9	Top
Targobank	92,3	Top
Deutsche Bank	90,5	Sehr gut
Triodos Bank	86,9	Sehr gut
Postbank	86,4	Sehr gut
Landesbank Berlin	83,3	Gut



TRANSPARENZ BANKEN

Anbieter	Punkte	Bewertung
ING	97,5	Bester
Triodos Bank	95,8	Top
Hypovereinsbank	94,5	Top
Deutsche Bank	93,1	Top
Targobank	90,8	Sehr gut
Umwelt Bank	90,2	Sehr gut
BBBank	85,4	Sehr gut
GLS Bank	83,8	Gut
Landesbank Berlin	79,5	Gut
Commerzbank	79,4	Gut



ANGEBOT BANKEN

Anbieter	Punkte	Bewertung
ING	98,5	Bester
BBBank	94,3	Top
Hypovereinsbank	93,3	Top
Targobank	90,2	Sehr gut
Landesbank Berlin	88,5	Sehr gut
Postbank	85,4	Sehr gut
Umwelt Bank	84,1	Gut
Deutsche Bank	75,7	Gut
Triodos Bank	75,4	Gut

Enges Rennen bei Transparenz

An der Spitze bei der Transparenz steht bei den Vermögensverwaltern Amundi AM hauchdünn vor Pictet AM. Wobei die Bewertung insgesamt auch hier recht gemischt ausfällt und bis „Mangelhaft“ reicht. FAQs, wie sie Sieger Amundi anbietet, finden sich nur auf sechs Seiten, Börsenlexika nur auf 13.

Pictet informiert in einem Video zum Thema ESG-Anlagen und stellt auf seiner Internetseite auch ein Tool zur Produktauswahl zur Verfügung. Letzteres eines der Benefits, die den Schweizer Vermögensverwalter auch beim Angebot in die Spitzenposition heben. Insgesamt bietet Pictet 55 ESG-Fonds an. SHW

So wurde getestet

Die Ergebnisse des DKI fußen auf Befragungen der Anbieter und Analysen der Internetseiten. Herangezogen wurden 150 Einzelkriterien in drei Kategorien: Nachhaltigkeit, Transparenz sowie Angebot. Für die Gesamtbewertung wurden die Ergebnisse bei Vermögensverwaltern und Banken unterschiedlich gewichtet. Bei den Assetmanagern betrug sie 55-30-15 und bei den Banken 40-40-20.

Nachhaltigkeit: Hier wurde untersucht, nach welchen Kriterien (Länder/Regionen, Branchen, Einhaltung interner Umweltstandards) Firmen in einen Fonds aufgenommen werden.

Transparenz: In dieser Kategorie geht es um den Informationsgehalt der Websites zu den Themen ESG-Fonds und nachhaltige Investments. Dazu gehört unter anderem, ob und wie über Aufnahme- und Ausschlusskriterien für die Fonds sowie über die ESG-Strategie des Anbieters informiert wird.

Angebot: Die Prüfer checkten hier die Anzahl der angebotenen ESG-Fonds sowie die Vielfalt der Anlageklassen, in denen für Anleger ESG-Investments möglich sind. Bei Banken ging es zudem um Möglichkeiten und Kosten der Depotöffnung.



NACHHALTIGKEIT ASSETM.

Anbieter	Punkte	Bewertung
Union Investment	99,8	Bester
abrdn	97,7	Top
Morgan Stanley AM	96,7	Top
LBBW Asset Management	96,5	Top
Deka Bank	94,9	Top
DWS	93,8	Top
Janus Henderson Investors	92,4	Top
Pictet Asset Management	92,3	Top
Neuberger Berman Europe	91,8	Top
Natixis Inv. Management	90,0	Sehr gut
La Financière de l'Échiquier	89,9	Sehr gut
Axa IM	89,4	Sehr gut
BNP Paribas AM	85,6	Sehr gut
VanEck	82,1	Gut
Carmignac	80,5	Gut
Van Eck	81,5	Gut
JP Morgan AM	75,9	Gut
Amundi Asset Management	74,2	Gut



TRANSPARENZ ASSETM.

Anbieter	Punkte	Bewertung
Amundi Asset Management	98,8	Bester
Pictet Asset Management *	98,8	Top
Union Investment	96,8	Top
DWS	95,8	Top
Deka Bank	95,1	Top
State Street AM	94,7	Top
Janus Henderson Investors	93,8	Top
Axa IM	91,1	Top
abrdn	90,9	Sehr gut
Ethena Indep. Investors	90,7	Sehr gut
Neuberger Berman Europe	90,2	Sehr gut
Warburg Invest	89,3	Sehr gut
Mainfirst	84,5	Gut
LBBW Asset Management	83,0	Gut
La Financière de l'Échiquier	83,0	Gut
Carmignac	81,1	Gut
T. Rowe Price	79,8	Gut
Invesco	79,8	Gut
JP Morgan AM	77,8	Gut
Van Eck	74,5	Gut

*Pictet AM liegt bei der zweiten Dezimalstelle hinter Amundi



ANGEBOT ASSETM.

Anbieter	Punkte	Bewertung
Pictet Asset Management	99,2	Bester
abrdn	96,2	Top
JP Morgan AM	95,4	Top
Invesco	93,7	Top
Amundi Asset Management	92,5	Top
Deka Bank	91,8	Top
LBBW Asset Management	89,8	Sehr gut
Axa IM	88,8	Sehr gut
BNP Paribas AM	88,7	Sehr gut
Union Investment	88,3	Sehr gut
Warburg Invest	87,4	Sehr gut
State Street AM	85,8	Sehr gut
DWS	85,6	Sehr gut
Carmignac	81,7	Gut
Morgan Stanley AM	79,1	Gut
Neuberger Berman Europe	75,2	Gut
La Financière de l'Échiquier	74,3	Gut
Mainfirst	73,1	Gut
Natixis Investment Manag.	72,5	Gut